

# **Schwerpunkte schulischer Arbeit**

## **1. Lesen**

Lesen ist die grundlegende Schlüsselkompetenz für die schulische und persönliche Entwicklung, die spätere berufliche Laufbahn und den künftigen Lebensweg. Deshalb haben wir uns entschlossen, dem Lesen in unserer Schule in vielen Bereichen des Unterrichts und des Schullebens eine Schlüsselposition einzuräumen. Verbindliche Absprachen und Vorgaben auf der Grundlage der Lehrpläne NRW werden in den Arbeitsplänen und dem Konzept der Leistungsbeurteilung Berücksichtigung finden.

Wichtiger Bestandteil zunehmender individueller Förderung ist das eigenverantwortliche Lernen. Auch hier ist die Lesekompetenz grundlegend, denn nur so kann sich jedes Kind einer Klasse seine eigenen Aufgaben erschließen (z.B. in Arbeitsplänen oder -stationen) und andererseits vielfältige Informationen über ein Thema aus verschiedenen Medien sammeln.

Die ersten Teile unseres Lesekonzepts entstanden bereits vor vielen Jahren, vieles wurde fortgeführt, anderes wurde wieder mit Leben gefüllt oder ist in Planung. So verstehen wir Lesen als Schwerpunkt der Gesamtschule als ein ständig wachsendes und sich veränderndes Konzept. So besuchten im Schuljahr 2013/14 erstmals die Drittklässler als Bookbuddys vier Kindergärten im Einzugsgebiet der Schule, um den dortigen Vorschulkindern vorzulesen.

Der Abschluss des 1. Bookbuddydurchlaufs war eine Autorenlesung mit der Kinderbuchautorin Frau Dr. Birgit Ebbert. Die Autorin las den Kindern aus ihrem neuen Buch „Das Rätsel des verlorenen Steins“ vor. Alle Kinder aus den 4 Kindertagesstätten und ihre Erzieherinnen waren der Einladung gefolgt und hörten gespannt der Lesung zu. Gegen Ende der Lesung durften alle Kinder noch Fragen stellen und da das Interesse aller Kinder so groß war, nahm sich die Autorin noch Zeit und las den Kindern aus ihrem neuesten Buch, das noch nicht veröffentlicht wurde, einige Passagen vor.

Im Schuljahr 2015/16 werden dann die neuen Drittklässler als Lesepaten ausgebildet. Dazu durchlaufen auch sie verschiedene Lesestationen, um dann im Anschluss in den Kitas den Vorschulkindern vorzulesen.

Als Übungseinheit haben sich die Drittklässler bereits kurz vor den Herbstferien mit den neuen Erstklässlern verabredet. Die Drittklässler sind an unserer Schule immer die Paten der Schulanfänger. Bei unserem Treffen haben die Großen den Patenkindern aus ihren Lieblingsbüchern vorgelesen. Diese Erfahrung des Miteinanders soll in regelmäßigen Abständen umgesetzt werden, um so die Erstklässler zum Lesen zu verlocken und die Drittklässler in ihrer Funktion als Vorbild und Pate zu bestärken und auch ihre Lesemotivation aufrecht zu erhalten.

### **Unsere Bücherei**

Die Lust am Lesen wecken durch ein ansprechendes Bücherangebot, das den Kindern im vertrauten Raum Schule zur Verfügung steht war die Grundmotivation, als sich das Kollegium dazu entschloss, den Aufbau einer eigenen Schülerbücherei in Angriff zu nehmen. Der Buchbestand wurde ständig erweitert und umfasst heute ca. 1.500 Bücher. Die Bücherei steht allen Schülerinnen und Schülern unserer Grundschule kostenlos zur Verfügung.

Im Buchbestand findet sich eine große und umfangreiche Sammlung von attraktiven Büchern für den Leseanfänger: Bilderbücher, Bücher mit vielen Bildern und kurzen Texten, spannende Kurztexte oder Buchreihen, die zum Weiterlesen animieren. Das Buchangebot für den Leseanfänger (Lesespaß für Erstleser) bildet den ersten Schwerpunkt unserer Bücherei und ist gefolgt vom Lesespaß für fortgeschrittene Leser zahlenmäßig die größte

Gruppe. Den zweiten Schwerpunkt bilden die Sachbücher. Sie sind unterteilt in die Themen: Tiere, Sport, Pflanzen/Natur, Mein Körper, Andere Länder, Fahrzeuge, Technik und Sonstiges wie z.B. Ritter, Kirchen. Die Kinder informieren sich hier gerne über Dinge, die sie besonders interessieren. Darüber hinaus unterstützen diese Bücher auch die Arbeit im Sachunterricht und dienen als weiterführende Informationsquelle.

Zum Lesen verführen können auch Bücher aus den Gruppen: - Gespenster und Gruselgeschichten - Märchen - Bücherbände z.B. Conni, Hanni und Nanni - Englische Bilderbücher - Hörbücher - Lexikas - Kunstbücher.

Neben der Ausleihbücherei für die Kinder wurde ein Fundus an Klassenlektüren für die verschiedenen Jahrgänge aufgebaut, die vor allem im Deutsch- oder Sachunterricht zum Einsatz kommen. Die gemeinsame Beschäftigung und Arbeit mit einem Buch soll die Freude am Lesen unterstützen.

Der Besuch der Bücherei wird von den Klassen organisiert. In der Regel werden Eltern angesprochen, die mit Gruppen von Kindern in einer festgelegten Unterrichtsstunde die Bücherei aufsuchen.

### **„Die Bücherei“ als Thema im Unterricht**

Um die Kinder zu befähigen, sich zunehmend selbstständiger Medien zugänglich zu machen, ist es uns wichtig, sie behutsam an die Nutzung einer Bücherei heranzuführen. Zu Beginn steht das Buchangebot in jeder Klasse ebenso im Mittelpunkt wie die Bücher, die Kinder von zu Hause mit in die Klasse bringen. Immer wieder erhalten die Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, im Bestand der Klassenbücher zu schmökern. Im Laufe der Schuleingangsphase beginnen die Klassen dann, zunehmend die Bücherei mit ihrem großen Angebot zu nutzen. Im Mittelpunkt stehen das Interesse und die Bedürfnisse jeden einzelnen Kindes. „Nebenbei“ lernen die Kinder den Aufbau der Bücherei kennen, ebenso den Ablauf der Ausleihe.

### **Kinderbücher im Unterricht**

Neben dem regelmäßigen Besuch der Bücherei finden die Kinder in allen Klassen einen kleinen Bestand an Kinderbüchern, die sie immer wieder nutzen können. Nicht nur im Deutschunterricht, auch im Sachunterricht werden regelmäßig Bücher als Informationsquelle hinzugezogen.

Auch die Nutzung vom Leseportal „Antolin“ kann den Prozess des Lesens weiter ausbauen. Die Kinder wählen hier aus einem sehr großen, umfangreichen Buchsortiment ein Buch aus, dass sie selbstständig lesen und im Anschluss dazu fragen zum Buchinhalt im Internet beantworten. Alle Kinder erhalten dazu die Zugangsdaten von der Lehrkraft und in festgelegten Abständen kann diese den Fortschritt in der Lesekompetenz der Kinder kontrollieren. Gewürdigt wird dies zusätzlich durch die Erstellung einer Leseurkunde.

Im Schuljahr 2014/15 hat die Lehrerkonferenz den Beschluss gefasst, dass alle Klassen mindestens eine Ganzschrift im Schuljahr lesen. Dieses gemeinsame Lesen eines Kinderbuchs ermöglicht eine intensive, geleitete Auseinandersetzung mit dem Medium Kinderbuch und ermöglicht es, dass auch Kinder aus Familien, die keine Bücher besitzen und die keine Büchereien aufsuchen, sich auf ein Kinderbuch einzulassen und sich intensiv damit auseinanderzusetzen.

Wichtig bei der unterrichtlichen Umsetzung ist eine Arbeitsform, die den Leserinnen und Lesern Spielraum für eigene Gedanken und Ideen gibt (wie z.B. Stationen mit Arbeitsangeboten, eine Lesewerkstatt, das Anfertigen eines Lesetagebuchs o.ä.).

## **Zeitung und Schule**

Regelmäßig im ersten Quartal jeden Schuljahres bietet das Medienhaus Bauer für die Viertklässler das Projekt „Zeitungstreff in der Grundschule“ an. Zu unserem Schwerpunkt gehört die Vereinbarung, dass alle Viertklässler unserer Schule an diesem Projekt teilnehmen.

Elemente des Projektes sind:

1. Jede Klasse bekommt zwei Wochen lang einen Klassensatz der lokalen Tageszeitung.
2. Jedes Kind erhält ein persönliches Arbeitsheft Meine Reporterschule, einen Layoutbogen für die eigene Zeitungsseite und natürlich einen Kids-Pressenausweis.
3. Lehrerinnen und Lehrer finden in der Kids-Kiste praxisnahes Unterrichtsmaterial mit methodisch-didaktischen Hinweisen und Hintergrundinformationen zum Journalismus: die Broschüre Die Zeitung - Sachinformationen und Hintergründe.

Durch die Teilnahme am Projekt ermöglichen wir allen Schülerinnen und Schülern nicht nur einen ersten Kontakt mit dem Medium Zeitung sondern auch eine Kompetenzerweiterung in der Nutzung von Zeitung als Informationsquelle.

### **Büchertauschbörse:**

Immer donnerstags vor den Ferien findet in der Zeit von 10.00 – 11.00 Uhr eine Büchertauschbörse statt. Die Kinder haben in der Woche vorher die Möglichkeit Kinderbücher bei der Klassenlehrerin abzugeben und bekommen pro abgegebenes Kinderbuch einen Büchergutschein. Am Tauschtag können sich die Kinder pro Gutschein ein Kinderbuch aussuchen.

Durch diese Tauschbörse haben die Kinder die Möglichkeit, regelmäßig kostenneutral neuen Lesestoff zu bekommen, um ihre Lesekompetenz zu erweitern.

### **Ausblick auf die weitere Entwicklung des Schwerpunkts Lesen**

Der weitere Ausbau des Lesekonzepts, insbesondere die Festlegung von Kriterien zur Unterrichtsgestaltung und zur Leistungsbeurteilung, aber auch die Integration des Schwerpunkts Lesen ins Schulleben (z.B. durch Autorenlesungen, Bücherausstellungen, Projekttag des Buches, Vorlesezeiten in Seniorenwohnheimen) sind mittelfristige Ziele der Schulentwicklung.

## **2. Unsere Bücherei**

Zur Zeit hat die Schülerbücherei einen Bestand von ca. 1.500 Büchern, der ständig aktualisiert und erweitert wird. Finanziert werden die Neuerwerbungen vom Förderverein. Zum Teil spenden auch Eltern gut erhaltene Bücher ihrer Kinder.

### Wie ist die Schülerbücherei aufgebaut?

Der Bücherbestand ist in 11 Gruppen unterteilt. Jede Gruppe hat eine eigene farbliche Kennung.

Farbe	Motto	Inhalt
-------	-------	--------

lila	Lesespaß für Erstleser	Die Bücher haben einen geringen Textumfang. Sie sind zum Teil reichlich bebildert. Der Inhalt ist auf Kinder der ersten und zweiten Schuljahre zugeschnitten.
pink	Lesespaß für fortgeschrittene Leser	Umfang und Inhalt dieser Bücher spricht ältere Kinder an.
braun	Märchen	Hier finden sich verschiedenste Bücher mit einer Vielzahl unterschiedlicher Märchen und Sagen.
dunkelrosa	Bilderbücher	Hier finden sich eine Vielzahl verschiedenster Bilderbücher.
neongelb	Bücherbände	Diese Bücher stehen in mehreren Bänden zur Auswahl bereit.
rot	Englische Bücher	Eine kleinere Auswahl englischer Bilderbücher können hier ausgewählt werden.
orange	Gespenster und Gruselgeschichten	Diese Bücher erzählen von Gespenstern, Hexen u.ä.
	Sachbücher	Um eine bessere Übersicht zu erreichen, sind diese Bücher in Untergruppen unterteilt (ebenfalls farblich gekennzeichnet): Tiere: türkisen Punkt Sport: dunkelgrauer Punkt Pflanzen und Natur: hellgrauer Punkt Mein Körper: hellgrüner Punkt Andere Länder: mittelgrüner Punkt Fahrzeuge: dunkelgrüner Punkt Technik: dunkelblauer Punkt Sonstige: hellbrauner Punkt
gelb	Musik	Die Bücher bringen Kindern berühmte Musiker und deren Werke näher (zum Teil mit CD)

Zum Bestand gehören außerdem mehrere Klassensätze von aktuellen, gebundenen und ungekürzten Kinderbüchern für die verschiedenen Altersstufen sowie dazu passende Literatur-Karteien.

Den Schwerpunkt bilden Bücher für das Erstlesen und Sachbücher (Gruppen lila und Sachbücher). Hier finden sich auch die meisten Neuanschaffungen, so dass wir viele gute und aktuelle Bücher anbieten können.

Auch das Leseverhalten der Kinder zeigt, dass aus diesen Bereichen die meisten Bücher entliehen werden. Manch ein Buch musste schon ersetzt werden, weil es durch häufiges Ausleihen arg in Mitleidenschaft gezogen wurde.

#### Wie ist die Arbeit mit und in der Schülerbücherei organisiert?

Alle Kinder der Galenschule können sich kostenlos Bücher ausleihen. Jedes Kind darf maximal 2 Bücher entleihen. Diese Beschränkung ist notwendig, um immer noch ein ausreichendes Angebot an Büchern vorrätig zu haben. Die Ausleihzeit beträgt in der Regel 2 Wochen.

Die Ausleihe übernimmt Klassenlehrerin oder Eltern. Jede Klasse besucht in der Regel jede die Bücherei. Sie hat eine feste Ausleihzeit, an der sie allein die Bücherei nutzt. Die Bücher sind im PC katalogisiert.

Der Büchereiraum selbst ist gemütlich eingerichtet, mit Teppich, einem Sofa und vielen Sitzkissen. Die Kinder haben Zeit und Muße zu stöbern und mit Klassenkameraden in Bücher hinein zu schnuppern.

Eine Lehrerin des Kollegiums ist für die Führung der Schulbücherei verantwortlich und kümmert sich in Absprache mit dem Kollegium um Neuanschaffungen.

## **Ziele beim Umgang mit dem Buch**

### Spaß am Buch

Spaß und Freude am Umgang mit Büchern zu vermitteln, muss zentrales Ziel sein. Denn Kinder, die dem Herumstöbern und Lesen keine Freude abgewinnen können, werden auch nur schwer eines der folgenden Ziele erreichen können.

### Eintauchen in andere Gedankenwelten

- mit Büchern in andere Länder, Lebensumstände, Situationen reisen
- Kennenlernen von Kuriositäten
- durch die Identifikation mit Figuren einen fiktiven Rollentausch erfahren
- Phantasieförderung und Erweiterung des eigenen Horizonts
- Entspannung erfahren durch intensive Beschäftigung mit Büchern

### Lesen als Informationsentnahme

- Bücher gezielt zur Information nutzen
- Bücher geben Anleitung zu eigenem Tun, zu Freizeitaktivitäten (z.B. Basteln, Zaubern, Experimentieren etc.)
- Informationen aus Büchern machen neugierig und schaffen neue Fragen.
- Bücher haben verglichen mit anderen Medien wie Film und Fernsehen eine eigene Art der Informationsvermittlung. Medien sind somit nicht austauschbar sondern haben ihren eigenen Stellenwert. Vorteil des Buches: Eine Information ist immer wieder abrufbar.

### Schwellenängste vor Buchläden/öffentlichen Büchereien abbauen

- im vertrauten Raum Schule mit Büchern vertraut werden
- Ausleihverfahren kennenlernen
- Verantwortung für entliehenes Eigentum übernehmen

### Sinnentnehmendes Lesen

- einen Inhalt selbständig erschließen und verstehen
- einen Text betont und flüssig vorlesen können

Das sinnentnehmende und flüssige Lesen muss immer eingebunden sein in eine freudvolle Beschäftigung mit Texten und Büchern. Wenn die Freude am Buch und am Lesen geweckt werden können, wächst die Lesefähigkeit.

## **Möglichkeiten, um diese Ziele zu erreichen**

### Hemmschwellen vor dem Lesen abbauen

- Umfang, Schriftart und Layout sollten dem Kind/der Altersstufe angemessen sein. Es ist sinnvoller, die Kinder leicht zu unterfordern als sie zu überfordern.
- neugierig machen durch „Anlesen“ von Texten oder Büchern
- Kinder lernen Bücher im vertrauten Raum (Schule/Schulbücherei) kennen
- Besuch von öffentlichen Büchereien

### Rücksichtnehmen auf die Interessen der Kinder

Aufgaben für den Lehrer:

- Wünsche der Kinder erfragen
- Kenntnis der aktuellen Kinderliteratur
- eigene Einstellung zum „Kinder-„Buch überprüfen und für den Unterrichtsgebrauch möglichst Bücher auswählen, an denen man selbst Freude hat

### „Raum“ geben zum Lesen

- Vorlesen durch den Lehrer
- Vorstellen von Lieblingstexten/-büchern durch die Schüler
- Lesen und die Beschäftigung mit einem Buch als zentrales Unterrichtsthema zulassen, nicht in erster Linie im Hinblick auf die Erreichung und Überprüfung von Lesefertigkeiten
- Leseprojekttag oder -wochen

### Einbeziehung von Büchern in den Sachunterricht

- Bücher als Informationsquelle nutzen
- Bücher können mehr wissen als der Lehrer

### Elterninformation

- die Schulbücherei vorstellen, Eltern zur Mitarbeit (Ausleihe) motivieren
- Eltern ermutigen, ihren Kindern vorzulesen
- Literaturlisten bereitlegen